

Adventsspiel in Rosenheim

Zum Beginn des Advents gestaltet die Volksmusikpflege und das Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern ein Adventsspiel von der Erschaffung der Welt und der Hoffnung der Menschen. Der Titel ist von dem Adventslied „Es wird ein Stern aufgehen“ abgeleitet. Dieses sehr gegenwärtig gestaltete Adventsspiel geht auf alte Quellen und Überlieferungen zurück.

Schon im vergangenen Jahr hat sich das Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern mit der zeitgemäßen Umsetzung von

alten, bis ins 19. Jahrhundert im Advent aufgeführten Volksschauspielen beschäftigt. Die Münchner Volksliedforscher August Hartmann (1846 bis 1917) und Hyacinth Abele (1823 bis 1916) haben in den 70er Jahren des vorigen Jahrhunderts eine Reihe „Volksschauspiele“ in Bayern und Österreich-Ungarn gesammelt und herausgegeben (Leipzig 1880). Mehrere Aufzeichnungen stammen von den Laufener Schiffleuten, die im Winter als Sänger und Spieler ihr Brot verdient hatten. Ein Paradebeispiel wurde bis ins 19. Jahrhun-

dert in Laufen, Reichenhall und im Rupertiwinkel aufgeführt. Es wurde in Fragmenten aufgezeichnet von August Hartmann, der es unter anderem auf Hans Sachs (1494 bis 1576), den Nürnberger Schuhmacher, Meistersinger und Dichter, zurückführt. Aber auch Quellen aus anderen Orten stehen zur Verfügung (zum Beispiel Sammlung Horak), so daß genügend Material und Gedanken für eine Wiederbelebung vorhanden waren. Folgende Spieler und Gruppen haben das Spiel erarbeitet:

Claudia Harlacher, Günther Schatz, Franz Xaver Taubenberger, Alois Reitberger und Reinhold Steiger. Es singt der Kirchenchor von Pitenhart unter Leitung von Hans Bruckner. Es spielen das Instrumentaltrio mit Geige (Sepp Neuner), Klarinette (Wolfgang Forstner) und Cello (Eva Bruckner) und ein Blechbläserquartett unter der Leitung von Hubert Meixner. Der Erzähler ist Ernst Schusser.

In der Neufassung führt das Spiel von der „Erschaffung der Welt“ über die „Vertreibung aus dem Paradies“ und das „Sehen nach dem Messias“ bis hin zur hoffnungsvollen „Verkündigung des Heilands an Maria“.

In Rosenheim kommt das Adventsspiel am Dienstag, 3. Dezember, um 20 Uhr im Saal des Bildungszentrums, Pettenkoflerstraße 5, zur Aufführung. Anschließend werden gemeinsam noch einige Adventslieder aus dem Heft „Alle fangt an, wer singen kann“, gesungen!

Es wird ein Stern aufgehen

1. Die Dunkelheit verschlingt die Welt. Die Finsternis und große Kälte, sie decken alles Leben zu. O Gott im Himmel, hilf uns dazu!

Refrain:
Es wird ein Stern aufgehen, Immanuel mit Nam. Ein Wunder wird geschehen, Gott zündet ein Licht uns an.

2. Die Menschen sehnen sich nach Licht. Und Gott, der Herr, verläßt sie nicht. Viel tausend Jahr sie warten schon. Propheten künden Hoffnung an: Es wird ein Stern aufgehen ...
3. Und Bileam war ein Prophet, der Gottes Willen wohl versteht. Er sieht den Stern aus Jakobs Haus, von dem geht Heil und Segen aus. Es wird ein Stern aufgehen ...
4. Jesaja spricht vom hellen Licht, das alle Finsternis durchbricht. Es wird geboren uns ein Kind, das allen große Freude bringt. Es wird ein Stern aufgehen ...

Adventslied aus dem gleichnamigen Adventsspiel. Die Propheten artikulieren die Hoffnung der Menschen.